**Zeitschrift:** Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges

Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und

Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

**Band:** 11 (1895)

Heft: 7

**Rubrik:** Fragen ; Antworten

## Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

## Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

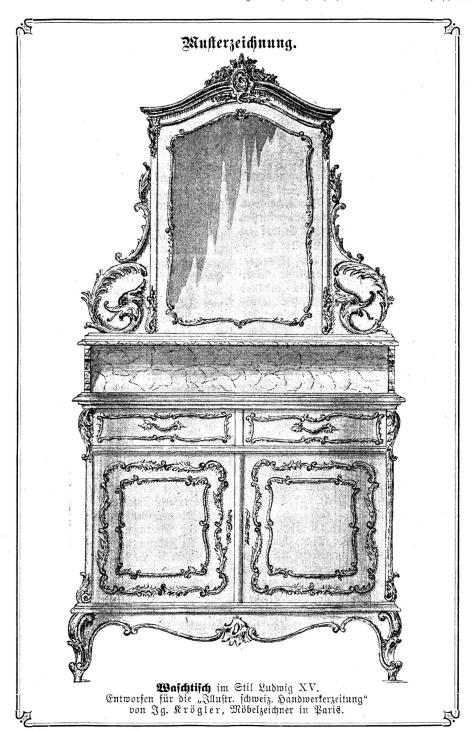
**Download PDF: 27.10.2025** 

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Preisdruden fo herabfinte, daß bei ber egatten und foliden Arbeit, welche Gr. Kreis verlangt, unfer Brotkorb, ber schon ziemlich hoch hängt, noch höher zu hangen tommt.

Ber hat Berwendung für Sufnägel alter Façon (Bal-**85**. forber) ?

86. Wer liefert Gipsdielen aus Holzwolle? 87. Wo bezieht man Bauholz, geschnitten, am billigsten und zu welchem Preise franko Station Rothrist, Kt. Aargau?



#### Fragen.

- 82. Belches Quantum Baffer mare erforderlich per Arbeits. tag von 11 Stunden für eine Ansage (Leitung von ca. 100 Meter Länge bei einem Gefall von 25 Meter) für 1/4 Pferdefraft, event. welcher Dimension sollten die Röhren und von welchem Durchmesser die Turbine sein? Die Kraft braucht nur für 2 Fädel-, 2 Spuhlmaschinen und allenfalls 2 Nahmaschinen zu reichen, also alles nur eine ftarte Mannstraft.
- 83. Habe eine größere Partie Buchenstämme, die ich erst nach einen 6 Wochen schneiben kann. Wie soll und kann man selbe bis dahin vor Schaden schützen? Ift es ratsam, die Stämme im See liegen zu lassen, resp. dieselben in den See zu legen?
- 84. Belder Bagenbauer fauft billig eine größere Partie neufilberner Wagenknöpfe?

- Belches ift das befte Berfahren, um Billardfugeln schön rot und dauerhaft zu färben? Für gest. Auskunft den besten Dank.
  89. Welche Schweizer Firma fabriziert Asbest-Produkte?
- 90. Belche schweiz. Firma fabriziert feine und gröbere Holz-
- wolle? Offerten für größere Bezüge erbeten.

  91. Beabsichtige, von der Sennerei jum Schweinestall eine Cementröhren-Leitung (Portlandröhren) von 10 cm Lichtweite auf eine Länge von 35 Meter zu erstellen, durch welche siedend heiße Schotte laufen muß; tann mir nun jemand mitteilen, ob fich folche Portlandröhren hiefür bewähren und von der heißen Fluffigfeit
- nicht zerspringen?

  92. Wer liefert ca. 80 m3 kantig geschnittenes Bauholz und

ju welchem Breife?

93. Belche Fabrit liefert Ia Bagenfett 3nm Biedervertauf in größeren Quantitäten zu billigen Preisen, sowie andere Fett= waren?

94. Belde Fabrit, die fich nur mit der Fabritation von Lauswerken und ähnlichen Artifeln befaßt, könnte so fort die Lieserung eines Massenartikels übernehmen?

Ift fpeziell für eine Trinfmafferverforgung ein Refervoir von 20 m3 Inhalt mit fonstant 20 Minutenliter Bufluß für volle Bedienung einer Ortschaft mit 300 Einwohnern, ca 150-200 Stud Bieh, große Käferei mit täglich zweimaligem Käfen, verschiedene Mostereien, wovon die Hälfte = 6 größere find, sowie einige Tresterbrennereien ze. genügend groß oder mußte bei noch sernerem Bedarf bald vergrößert werden? Die Länge der betr. Leitung beträgt bis aufs Plateau des Oberdorfes 750 m mit 26 m Gefäll und bis zum Ende der Leitung im Unterdorf ebenfalls ca. 750 m mit 26 m Gefäll, zusammen 52 m Gefäll. Es find für erstere Lange getheerte Gugröhren mit 100 mm Beite und für die zweite Länge ins Unterdorf dito Röhren mit 90 mm Beite angeschafft und 5 hydranten mit 190 m Distanz vorgeschen. Für Bedienung der sestern ist ein mit dem Reservoir in Verbindung siehender Weiser zur Ver-fügung. (Siehe Kr. 6 d. Bl. im Text, Seite 90, betress Basser-versorgung der Gemeinde S.) Ferner ist am Ende obiger Basser-leitung ein kleiner lausender Brunnen mit event. nur 2 Minutenliter Nuslauf wegen besserer Cirkulation in der Druckleitung geboten oder wäre dieser auch noch im Unterdorf, aber 300 m ruchwärts vom Ende der Leitung oder auch in Lange der halben Leitung, refp. des Oberdorfes, wo ein folder gewünscht und wie zu erwarten ift, auch am besten bezahlt wurde, mit gleichem Erfolg einzuschieben? Die ersteren 780 m Leitung ab Quelle haben ein kleineres Tobel mit Bach zu überschreiten und da ber Bachgrund Felsen ift, will man die Leitung an einem dafelbft vorfindlichen eifernen Steg anhängen (jenseits desselben ist Rutschgebiet) und in Strohumhüllung und Holzverschalung darüber führen. Wäre durch diese offene Führung von 6—10 m bei sehr niedriger Temperatur wie letzen Winter und bei Nachtzeit, wenn keine Hausleitungen mehr benutzt werden, möglich, daß, wenn tein fleiner Auslaufbrunnen ange-bracht würde, bajelbit ein Gefrieren des Baffers bei der Stegleitung reip. Zeripringen der Röhren nicht ausgeschlossen wäre? Sind ferner Borkehrungen für spätere Anschlüsse notwendig oder ift das Anbohren der Leitung nicht kosispieliger? Es ist nur eine Sauptleitung der Landstraße nach in fast gerader Richtung durchs Dorf vorgesehen, baher möglich, daß später noch 2-3 größere Abzweigungen verlangt wurden, sowie event. auch eine Berlängerung der hauptleitung.

96. Belche Fabrit liefert folide Strohftühle und zu welchem

Preis ?

#### Antivorten.

Auf Frage 57. 3ch habe ca. 20 Mille gebrauchte Biegelbrettli zu verkaufen, die ich billig abgebe. 3. Brunner, Ziegelei, Riedikon=

Auf Frage 63. Lieferanten von Geftellen für Felbfeffel find 3. Rupf u. Sohn, Baugeschäft und Stylmacherei, Netstal-Glarus. Auf Frage 68. Benden Sie sich an die Accumulatoren-Fabrik Aktiengesellschaft in Derlikon. Auf Frage 69. Bei einer Bassermenge von 30 Sekundenliter

und 40 m Gefälle fönnen bei Anwendung einer gut fonstruierten Hochdructurbine 11,5 Pferdestärfen unter Garantie erzielt werden. Das Turbinenrad erhalt hiebei einen Durchmeffer von ca. 500 mm und gibt 525 Umdrehungen in der Minute, um den oben angegegebenen günstigsten Effett zu erzielen. Ich stehe mit ausführlichem Kostenanschlag zu Diensten. J. Walther, Civil-Ingenieur, Dujourstraße 36, Zürich V. Auf Frage 72. Benden Sie sich an Chr. Habegger, Schmied, in Bichtrach (Bern).

Nuf Frage 73. Wünschen mit Fragesteller in Berbindung zu Brage 73. Wünschen mit Fragesteller in Berbindung zu Bünsche mit Fragesteller in Berbindung zu dung zu treten. B. Auf Frage 73.

Muf Frage 76. Granitmalzen für Oblimuhlen liefert in jeder Größe und wunscht mit Fragesteller in Berbindung zu treten Dom. Große und dunicht mit Genge.
Strüby, Steinmes, Schwyz.
Auf Frage 79. Bünschen mit Ihnen zu forrespondieren und bitten um gest. Abresse. Forges du Creux, Ballaigues-Vallorbe.
Auf Frage 80. Wir liefern solche Haten. Forges du Creux,

Ballaigues-Ballorbe.

Auf Frage 80. Gebr. Rordorf, Architeften, Burich, liefern gewünschte Berbindungs-Saften.

# Submissions-Anzeiger.

Schulbante. Die Schulgemeinde Elliton a. Rh. ift Billens, in ihre Schule 8 Stüd vierplätige Schulbante zu erstellen, nach System der Schule Marthalen, ferner einen neuen Schulboden mit 650 []' Inhalt. Handwerter, welche auf diese Arbeit ressettieren, haben ihre Eingaben dis 16. Mai an die Schulgutsverwaltung zu richten, wo auch weitere Lustunft erteilt wird.

Bum Zwede der Ausruftung der Sydranten in Sevelen werden nachstehende Lieferungen der freien Konfurrenz unterstellt:

- 1. 3 Sydrantenwagen mit Bubehörden, Schlauchhafpel, Laterne, Schaufel und Bidel mit Riften gur Berforgung von einzeln gerollten Schläuchen, Bendrohren 2c.
- 2. 450 m Schläuche, Sanfgewebe Ia Qualität, 65 mm innerer Durchmesser mit Messingschlossen, schweiz. Normalgewinde in Rollen von 10—12 m Länge.
- 6 einsache Bentittöpfe an Ueberflurhydranten aus Messing, beidseitig mit schweiz. Normalgewinde.

8 Wendrohre mit Mundftuden.

Vorratsmundstücke. Uebernahmäluftige einzelner ober aller Gegenstände wollen ihre Eingaben bis den 14. Mai dem Borstande der Feuerkommission, herrn Feuerkommandant M. Litscher, einreichen. Die näheren Bedingungen fonnen ebendaselbst eingesehen werden.

Brücke. Die Gemeinde Ofterfingen vergibt auf bem Sub-missionswege die neu zu erstellende Brücke über den Seegraben hinter dem Bad nach der Stutymühle. Eingaben hiefür sind bis spätestens den 14. Mai franko mit der Ueberschrift "Brückenbaute" an den Baureserenten, herrn G. Stoll, einzugeben, woselbst Plan und Bedingungen zur Einsicht ausliegen.

Die Vollendung der Straffen- und Trottoir-Anlagen in Solothurn, füdlich, öftlich und nördlich der Baugruppe III, jowie Die Erstellung einer neuen Quartierstraße zwischen Baugruppe I und der Strafanstalt auf dem ehemaligen Baffenplat in Reu-Solothurn (Erd- und Chaussierungsarbeiten, Lieferung und Berfegen von Granitrandsteinen, Erftellung von Strafenichalen). Die bezüglichen Blane und Bauvorschriften liegen auf dem Bureau des Rantonsingenieurs zur Ginficht auf. Uebernahmsofferten find bem Baudepartement in Solothurn einzureichen bis zum 18. Mai.

Die Zimmerarbeiten für die Bergrößerung des Gerichtsgebäudes in Basel sind zu vergeben. Pläne ze. können im Hochbau-bureau (Rheinsprung 21) eingesehen werden. Offerten sind dem Baudepartement einzusenden bis mittags 12 Uhr den 25. Mai.

Maurer- und Cementarbeiten in Eglisau. Es wird Ronfurreng eröffnet über:

- 1. Das Erftellen eines Feuerweiers in Oberfeglingen aus Cement, mit einem Umfange von 7 m Länge, 5 m Breite und 3 m Tiefe.
- 2. Die Lieferung von ca. 45 Stud Cementrohren von 10 cm Lichtweite.
- 3. Das Ausbessern ber Stupmauer an ber Wylerstraße mit einem Flächeninhalt von ca. 165 m2. Das Reinigen des Feuerweiers bei der Säge.

Rabere Austunft erteilt Beir E. Beller, Gemeindrat. Gingabe.

Barquetarbeiten. Die Parquetboben (eichene Riemen) für das Schulhaus und die Turnhallen an der Feldstraße Zürich III sollen in Utford gegeben werden. Die bezüglichen Borausmaße und llebernahmsbedingungen fonnen im Sochbauamte I (Stadt. haus II) bezogen werden. Uebernahmsofferren sind verschlossen und mit der Ausschrift "Schulhaus Feldstraße" versehen bis Montag den 13. Mai, abends 6 Uhr, an den Bauvorstand, Hrn. Stadtrat Dr. Ufteri, einzusenden.

Gifengelander. Die Kirchenverwaltung Salez - Haag (St. Gallen) eröffnet Konfurreng über die Erstellung eines eifernen Beländers von cirfa 20 Meter Lange auf dem Friedhof. Offerten beliebe man bis 15. Mai an den Brafidenten der Rirchenverwaltung ju richten, bei dem auch naheres erfragt werden fann.

Ausführung der Berputs- und Gipferarbeiten, fowie ber Schreinerarbeiten gu den von der Schweig. Lebensversicherungs-und Rentenanitalt auf der Falfenhöhe in Bern zu errichtenden Reubauten. Es wird speziell auf die großen Quantitäten des Boraus-maßes ausmerksam gemacht. Die Pläne und llebernahmsbedingungen find im Bureau der bauleitenden Architekten, Lindt u. Sunerwadel, Gurtengaffe 6, Bern, einzusehen und daselbft auch bie Gingabs-formulare zu beziehen. Uebernahmsofferten find verschloffen mit der Aufschrift: "Schweiz. Lebensversicherungs- und Rentenanftalt" bis spätestens Mittwoch den 22. Mai 1895, abends 6 Uhr, an die bauleitenden Architekten einzusenden.

Erftellung einer Quellwassersaffungsleitung für Zollifon im Salfter von eirfa 265 m Länge aus Steingutröhren. Die bezüglichen Plane und Borausmaße können in der Gemeinderatsfanglei eingesehen werden. Uebernahmsofferten find bis 14. Dai an herrn Bemeindspräsident Thomann einzusenden.

Die Gemeinde Delsberg, Ranton Bern, schreibt die für bie Kanalisierung der Bafferversorgung und des Ablaufnetes notwendigen Arbeiten in dieser Stadt zur freien Konfurrenz aus. Rach dem im Bureau der Gemeindeverwaltung bis zum 31. Mai nächstbin aufgelegten Programm umsalsen dies Studien die Plane, Nivellierungen, Profile, Aussubrungszeichnungen und Kostenvor-anschläge und mussen auch die Submissionen bis zu diesem Zeitpuntte verfiegelt auf genanntem Bureau abgegeben werden.

Maurer- und Malerarbeiten an der Kirche Seen (Zürich). Mäheres bei Winkler, Pfarrer in Seen, bis 15. Mai.